

**5**

Schulhaus Sunnegrund:
Hip-Hoper begeisterten

**7**

Ralph Güttinger:
Von Mensch zu Mensch

**10**

48er Jahrgänger:
Besuchten
das Bundeshaus

**18**

Musik-Theater
«Sister Act»:
Jakob Behler spielt den
E-Bass

**19**

Musik-Theater
«Sister Act»:
Ursi Luchs singt mit

Juni 2013
Ausgabe: 272
Jahrgang 34



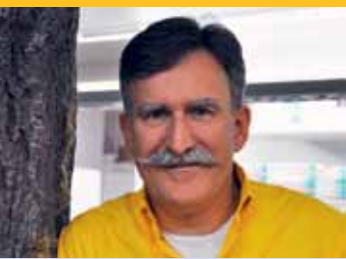
Steinhausen aspekte



Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Von Bienen und Blumen

Mit über einem Monat Verspätung hat nun doch der Frühling Einzug gehalten. In unserer April-Ausgabe fast heraufbeschworen, wollte er uns doch noch nicht beglücken. Jetzt aber können die Gartenutensilien endgültig aus dem Winterschlaf erweckt werden und wieder durch die Erde fahren. Ob die bunte Pracht auf den Balkon kommt, die Terrasse oder in den Garten, jeder Liebhaber schafft sich sein eigenes kleines Paradies. Tatsächlich summen auch bald die ersten Bienen durch die Frühlingsluft, denen wir nicht nur wertvollen Honig verdanken, denn sie haben auch als emsige Bestäuber von Nutz- und Wildpflanzen eine bedeutende Rolle. Ganz nach dem Motto: Klein, aber oho!



Liebe Leserin, lieber Leser

Klein, aber oho!

Nach diesem Motto sind nicht nur die Bienen unterwegs! Auch die Schweizer Eishockey-Nationalmannschaft zeigte den Grossen ganz eindrücklich zu was ein Kleiner fähig sein kann: mit Kampf und Glauben an seine Fähigkeiten zum Erfolg. Nach neun Siegen und nur einer Niederlage im Final holt die Schweizer Nati an der Weltmeisterschaft die Silbermedaille und kann stolz sein, als «Kleiner» ganz gross herausgekommen zu sein.

Wir gratulieren und sind natürlich auch ein wenig stolz, auf «unsere Silber-Medaille».

Urs Nussbaumer

Gemeinde	3, 28
Schule	4, 5
Musikschule	
Vereine	9 – 13, 16, 18 – 21 24 – 27, 29, 30
Kulturkommission	22
Pfarrei	14
Bibliothek	17
Ludothek	15
Gewerbe	6, 31
Portrait	7, 8
Rätsel	23
Agenda	32

Herausgeber: Steinhauser Aspekte
Urs Nussbaumer
www.aspekte.ch
redaktion@aspekte.ch

Auflage: 4500 Exemplare

Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)
Romy Beeler (RB)

Red.-Schluss
Juli/August-Ausg.: 10. Juni 2013

Vorstufe/Druck: Druckerei Ennetsee

Freiwilligenarbeit

Die Gemeinde Steinhausen bedankt sich mit einem Freiwilligenanlass

Der Begriff Freiwilligenarbeit steht für eine Dienstleistung, die freiwillig für andere Menschen erbracht wird. Die Gemeinde Steinhausen sagt Dankeschön für die wertvollen Einsätze.

In der Schweiz sind rund 33 Prozent der Wohnbevölkerung freiwillig tätig. Freiwilligenarbeit ist sehr vielfältig, so zählt die Mitarbeit in karitativen, sozialen und kirchlichen Organisationen dazu, wie auch das Engagement in Sport, Kultur und Interessengemeinschaften. Viele Menschen leisten Freiwilligenarbeit in Form von Nachbarschaftshilfe oder sie übernehmen die Betreuung und Pflege von Angehörigen. Insgesamt werden in der Schweiz

pro Jahr 640 Millionen Stunden gemeinnützige, unbezahlte Arbeit geleistet.

Die Gemeinde Steinhausen bedankt sich für die vielfältigen Einsätze und organisiert am Samstag, 7. September 2013 einen Freiwilligenanlass. Wenn auch Sie sich ehrenamtlich betätigen und so einen unverzichtbaren Beitrag zum Wohl unserer Gemeinde leisten, sind Sie herzlich zu diesem Anlass eingeladen. Bitte melden Sie sich bis 17. Juni 2013 mit Mail an soziales@steinhausen.ch mit Angabe Ihrer Freiwilligenarbeit oder persönlich bei der Gemeinde Steinhausen, Soziales und Gesundheit, Bahnhofstrasse 3, 6312 Steinhausen an.



beauty
cosmetic
jeanette



beauty-cosmetic-jeanette
In der UrsDrogerie
Blickensdorferstrasse 4
6312 Steinhausen

041 740 10 06
www.beauty-cosmetic-jeanette.ch

Muntermacher für den Frühling

**Dr. Hauschka
Rückenreinigungsbehandlung**

Bei dieser Behandlung bekommt die Haut am Rücken genau die Zuwendung, die sie benötigt. Dank einer intensiven Reinigung und gezielter Pflege wird sie wunderbar belebt und fühlt sich sanft an – für einen Rücken, der sich sehen lässt.

45 Minuten / CHF 80.–

Aus dem Rathaus

Informationen der Gemeinde Steinhausen

Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2013

Die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 13. Juni 2013, lautet wie folgt:

1. Protokoll über die Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2012
2. Verwaltungsbericht und Jahresrechnungen 2012 der Gemeinde und des Wasser- und Elektrizitätswerkes Steinhausen
3. Interpellation betreffend «Schwimmunterricht an den Steinhauser Schulen»
4. Interpellation betreffend «Vergabe öffentlicher Aufträge».

Personelles

Franziska Graber, Steinhausen, nimmt am 1. Juni 2013 ihre Tätigkeit als Mitarbeiterin der Bibliothek auf. Der Gemeinderat heisst Franziska Graber herzlich willkommen und wünscht ihr viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe.

Franziska Graber tritt die Nachfolge von Rita Columberg an, die nach knapp 18 Jahren als Bibliothekarin per Ende Mai 2013 in Pension ging.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Rita Columberg für ihren langjährigen, wertvollen Einsatz für die Gemeinde Steinhausen und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Jahresbericht Schulsozialarbeit

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2012 der Schulsozialarbeit zur Kenntnis genommen.

Im März 2004 wurde die Schulsozialarbeit auf der Oberstufe Steinhausen eingeführt. Seit September 2006 besteht das Angebot ebenfalls auf der Primar- und Kindergartenstufe. Total stehen heute 186 Stellenprozent zur Verfügung. Die Schulsozialarbeit ist in den Bereichen Prävention, Früherkennung/Frühintervention, Beratung und Krisenintervention aktiv. Sie hat den Auftrag, Kinder und Jugendliche zu unterstützen und ihnen Hilfe bei der Integration in den Lebensraum Schule zu bieten. Die Schulsozialarbeit berät Kinder und Jugendliche, Eltern sowie schulinterne Fachpersonen. Weiter führt sie Klassenarbeiten, Klasseninterventionen und Projekte zu sozial relevanten Themen durch.

Im Jahr 2012 wurden 20.8% aller Kinder und Jugendlichen der Schule Steinhausen direkt oder indirekt vom Fachbereich Schulsozialarbeit beraten, weit mehr Kinder und Jugendliche profitierten von den Klassenarbeiten, Klasseninterventionen oder den Projekten der Schulsozialarbeitenden. Insgesamt fanden 178 Einzel- und Gruppenberatungen statt, in welchen die Kontaktaufnahme in 104 Fällen durch schulinterne Fachpersonen entstanden ist.

Die Schwerpunkte der Beratungsgespräche waren Konflikte, Familie/Umfeld, Verhaltensauffälligkeiten sowie Schulmotivation.

Alterskonzept

Der Gemeinderat hat die Projektorganisation und den Masterplan zur Umsetzung des Alterskonzepts verabschiedet.

Der Masterplan sieht die vier Teilprojekte «Dreiklang», «Seniorenzentrum Weiherpark», «Prävention/Integration/Ambulante Leistungen» und «Bau und Sicherheit» vor, für die je eine verantwortliche Projektgruppe eingesetzt wurde. Die vier Teilprojekte werden durch eine übergeordnete Steuergruppe koordiniert und geleitet. Das gesamte Projekt erstreckt sich über einen Zeitraum von drei bis fünf Jahren.



Gemeinde



A. Rüegg AG | Bahnhofstrasse 38 | 6312 Steinhausen
Fon Babycenter 041 741 16 20 | Fon Radcenter 041 741 16 41
www.ruegg-steinhausen.ch

Schon bald
darf ich alleine
fahren...

2-Radcenter und Babycenter



Liebe 45-er
Jahrgängerinnen und Jahrgänger von Steinhausen.

Wir treffen uns am
10. September

Die Einladung kommt bald.
Falls du neu in
Steinhausen wohnst und den
Jahrgang 1945 hast, so melde
dich doch bei:

Stefan Schumacher
Eichholzstr. 20
stefan.schumacher@gmx.ch



Tolle Talentshow im Sunnegrund

Primarschülerinnen und Primarschüler begeisterten das Publikum

Bereits zum vierten Mal fand am 11. April 2013 die Talentshow der Schulhäuser Sunnegrund 1, 2 und 3 statt. Organisiert und moderiert wurde die Show durch die Schüler/-innen aus dem Schülerparlament, unterstützt von den Lehrpersonen.

Die Aula des Sunnegrunds 1 war rappevoll. Die vielen Zuschauerinnen und Zuschauer, bestehend aus Schülern/-innen und Lehrpersonen, konnten es kaum erwarten, dass es endlich losging. Am nervösesten waren die vielen Talente vor dem Auftritt, obwohl sie sich in ihrer Freizeit stundenlang für die Show vorbereitet hatten. Bei der vierten Ausgabe war speziell, dass die Talente in zwei Kategorien (1.-3. Primar und 4.-6. Primar) eingeteilt wurden. So wurde der «Jöh-Effekt» minimiert und nicht immer nur die Kleinsten und Jüngsten hatten die Chance, die beliebte Show zu gewinnen.

Abwechslungsreiche Show

Pünktlich um 08.30 Uhr trat das vierköpfige Moderationsteam, bestehend aus den Schülerinnen Anina, Vanessa, Céline und Sophie auf die Bühne. Sogleich kündigten sie Schlagzeugspieler Nico an, der es mit lauten Rhythmen sofort krachen liess. Das Publikum feierte ihn mit lauten Anfeuerungsgesängen. Nach ihm waren noch weitere 16 Gruppen, gespickt mit jungen Talenten, am Start. Nicht nur das Publikum war enthusiastisch dabei, auch die Talente waren voller Eifer auf der Bühne und zeigten ein grosses Repertoire an verschiedenen Talenten. In der 17 Nummern umfassenden Show wurden sportliche Akrobatik, Tanzvorführungen, musikalische Auftritte und andere gut einstudierte Bühnenauftritte aufgeführt. Klar durften die grossen Hits von Rihanna oder die Musikhits aus den 2012-Charts «Ai se eu te pego» und «Gangnam Style» nicht fehlen. «Gangnam Style» wurde gar zweimal bei einer Tanzvorführung als Begleitmusik gebraucht. Dies verwundert nicht, verzeichnet doch der Clip mit dem verrückten Tanz über eine Milliarde Klicks auf youtube. Das junge Publikum feierte den Song während der Talentshow riesig und sang jede Textzeile mit. Auch exotische Nummern, wie jene von Giosué mit seinem «Cajonspiel» waren dabei und brachten einen Hauch



Die Hip-Hop Stars von morgen – made im Sunnegrund Steinhausen

von Sonne in die trübe Jahreszeit.

Die abwechslungsreiche Show war spannend und gelungen.

Faires Publikum

Nicht zuletzt hatte auch das Publikum seinen Anteil an der wohlwollenden Atmosphäre. Es war fair, applaudierte allen Künstlern und feuerte sie bereits vor dem Gang auf die Bühne an. Auch wenn mal etwas nicht klappte, wie es sollte, sah das Publikum grosszügig darüber hinweg. Das erste Mal im Publikum dabei war Christina Baumann, die eine 1. Primarklasse unterrichtet. Auch sie war angetan von der speziellen Stimmung in der Aula und den guten Auftritten: «Die Talentshow hat mir sehr gefallen und die verschiedenen Auftritte waren sehr abwechslungsreich.» Auch Elke Sachs, Mutter eines Schülers, war begeistert: «Ich finde es toll, wenn Kinder sich trauen, auf die Bühne zu stehen und etwas präsentieren.» Bereits zum vierten Mal als Zuschauerin war Primarlehrerin Serafina Zimmerer dabei: «Mir hat die Show gut gefallen. Die speziellste Show für mich war natürlich die erste Talentshow und dann wiederholen sie sich halt immer wieder.» Im gleichen Zug lobte sie die Talentshow: «Ich finde es eine super Möglichkeit für die Schülerinnen und Schüler, etwas selber zu erarbeiten und dann mit viel Mut vor das Publi-

kum zu treten und dies zu zeigen.»

Gewonnen haben schliesslich in der Kategorie 1.-3. Primarschule der charmannte Zauberer Eral vor den Gangnam Gangsters Tänzern und den Minitramp-Akrobaten Supersporty. In der anderen Kategorie gewannen «Die tanzenden Pyramiden» vor der Einradfahrerin Janin «The magical unicycle» und Giosué mit seinem Cajon. Sieger Eral war glücklich: «Ich habe die Zaubertricks oft mit meiner Mutter geübt. Ich bin stolz, dass ich gewonnen habe.»

Gute Sache für Schülerinnen und Schüler

Schulleiter Jürg Wurmet zog eine positive Schlussbilanz und zeigte sich sehr zufrieden: «Die Talentshow ist eine gute Sache und die Schüler/-innen haben die Möglichkeit, ihr Talent vor viel Publikum zu präsentieren.» Einen weiteren positiven Aspekt brachte die Talentshow mit sich: «Einen Grossteil der Organisation hat das Schülerparlament übernommen. So hat es etwa die dreiköpfige Jury, bestehend aus drei Lehrpersonen Frau Pasanisi, Frau Zettel und Herr Auf der Maur, ausgewählt.» Im nächsten Jahr folgt bestimmt die nächste Talentshow. Auch hier wird wieder gelten: Jede/r die/der ein Talent hat und Lust hat mitzumachen, kann sich anmelden.

Frühlingssingen im Sunnegrund 5

14 Klassen mit 253 Schülerinnen und Schülern bildeten einen grossen Kinderchor



Schule

«Die Freude am Singen und die Freude auf den Frühling sollen mit dem Frühlingssingen zum Ausdruck gebracht werden», so Corinne Passigatti, eine der Organisatorinnen. Den Spass sah man den Kindern an und auch ihre farbenfrohe Kleidung passte zum Anlass.

In einem Lied sangen die Kinder: «Singe isch doch eifach schön, singe tuet guet.» In der Tat spürte man die Freude bei den Teilnehmenden. Die insgesamt 14 beteiligten Klassen mit 253 Schülerinnen und Schülern sangen die wunderschönen Lieder mit viel Gefühl und klangvoll.

Viel Arbeit und Koordination

Allein die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer machte klar, dass das Singen nicht von einem Tag auf den anderen organisiert werden konnte, sondern eine lange Planungsphase vorausging. Das gesamte Schulhaus Sunnegrund 5 und die dazu gehörenden Kindergärten waren dabei (KG Eschen, KG Hasenberg 1, KG Hasenberg 2, Schulklassen 1c, 1d, 2a, 2b, 3c, 3d, 5b, 5c, 5d, 6b, 6d). So wurde mit der Planung des Singanlasses im vergangenen Herbst gestartet. Die Fäden in der Hand hatte das Organisationsteam mit Nicole Brandenburg, Karin Gügler und Corinne Passigatti. Um das Singen mit professioneller Hilfe zu unterstützen, wurde Henk Geuke, Animator der Schulmusik des Kantons Zug, für die Mitarbeit angefragt. Die Liederauswahl wurde mit Geuke und dem Organisationsteam besprochen. Henk Geuke betonte ganz klar: «Die meiste Arbeit steckt in den Klassen, denn diese



253 Schülerinnen und Schüler in 14 Klassen sangen am Frühlingssingen mit.

haben seit Januar mit einer CD die zehn Lieder geübt».

Viele zufriedene Gesichter

Henk Geuke dirigierte während dem knapp 50-minütigen Singen den riesigen Kinderchor. Die Aufgabe war anspruchsvoll. Denn neben Gesang gehörten zu den Songs oftmals auch eine kleine Choreographie oder Soloeinlagen von Schülerinnen und Schülern. Bestimmte Lieder wurden ausschliesslich von der Mittelstufe oder sogar nur von der 6. Klasse gesungen, andere nur von der Unterstufe und dem Kindergarten. Wieder andere Lieder wurden von allen gesungen. Henk Geuke dirigierte souverän und war nach dem Singen

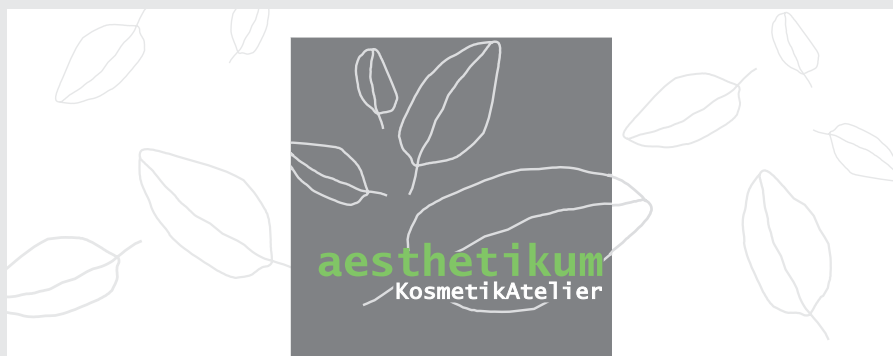
dementsprechend gut gelaunt: «Ich bin sehr zufrieden, alles hat geklappt. Ein Lob gebührt allen Lehrpersonen, welche sehr viel Vorarbeit geleistet haben. Ich musste diese Arbeit nur zusammenfügen.»

Auch der 11-jährige Almin aus der 5. Klasse war zufrieden: «Mir hat es sehr gefallen. Ich habe gerne gesungen und geübt.» Auch seine gleichaltrige Mitschülerin Aurora war glücklich: «Es ist schön gewesen. Ich singe immer, egal wo ich bin. Ich war aber schon nervös, besonders wegen meinem Solo.» Mirjam Fischer, ihre Klassenlehrerin, war schlussendlich auch begeistert: «Am Anfang des Projektes war es teilweise ein bisschen mühsam, nachher hat es aber Spass gemacht und die Schülerinnen und Schüler waren motiviert dabei.» Auch Sarah Baumann, eine PHZ-Studentin, die den Chor am Flügel begleitete, sprach von einer «lässigen Erfahrung».

Zwei Aufführungen für Eltern

Zweimal wurde das Frühlingssingen aufgeführt. Am Mittwoch für die Eltern der Unterstufen- und KG-Kinder sowie am Donnerstag für die Eltern der Mittelstufenkinder.

Kindergartenlehrerin Hanna Fähndrich sagte abschliessend: «Draussen zeigt sich das Wetter von der trüben Seite, in der Aula hat es aber gestrahlt.»



Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen
kontakt@aesthetikum.ch | 041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch

kyBoot
walk-on-air



ab 21. Mai bis
15. Juni 2013

**Modellwechsel-
Aktion**
www.kyboot.ch

Der Schweizer Luftkissen-Schuh

Bereits 100'000 Menschen in der Schweiz vertrauen dem kyBoot und erleben ein einzigartiges Wohlbefinden. Der kyBoot kann helfen bei: Rücken-, Hüft-, Knie-, Bein- und Fusschmerzen wie Fersensporn, Hallux, Achillodynie etc. Empfohlen von vielen Ärzten und Physiotherapeuten.

Infolge Modellwechsel ermöglichen wir Ihnen einen vergünstigten Einstieg in die Welt des Schweizer Luftkissen-Schuhs.

Einige aktuelle Frühlings- und Sommermodelle
(von der Aktion ausgenommen)



CHF 100.- Gutschein

auf Auslaufmodelle –
solange Vorrat. Fragen Sie
Ihren kybun Händler.

Erhältlich bei:



rolf  häusler
MALER



Maler Rolf Häusler GmbH | Neudorfweg 8 A | 6312 Steinhausen

Telefon/Fax 041 740 30 10 | Mobile 076 323 65 92 | rolfhaeusler@bluewin.ch



Gesundheitspraxis

- Kunsttherapie
- Qigong
- Shiatsu
- Meridianbehandlung
- Meditation

für Kinder und Erwachsene
Krankenkassen anerkannt

Gesundheitspraxis Eva Arte
Hinterbergstr. 28 • Steinhausen-Cham
Tel. 041 780 52 01
www.gesundheitspraxis-evaarte.ch



Eva Maria Burkey
Med. Qigong Trainerin
Dipl. Kunsttherapeutin ITP

Victor Scherer
Sanitär-Service

6312 Steinhausen
Telefon 041 741 02 02

- Badumbauten
- Sanitär-Reperaturen
- Boilerentkalkungen
- Duschtrennwände



Verkauf und Montage
von V-Zug Geräten

egon spiess

DORFGARAGE STEINHAUSEN

Egon Spiess Dorfgarage

Industriestrasse, 6312 Steinhausen
Telefon 041-743 20 20

OPEL 

www.garage-spiess.ch



Portrait Nr. 58



Portrait

Ralph Güttinger,
Profi-Basketballer,
Steinhausen



Aspekte:

Rohan Rosenberg, der dich als Basketballer bewundert, hat dich vorgeschlagen. Kannst du dich an ihn erinnern? Immerhin ist er etwa zehn Jahre älter als du, und in eurem Alter sind das Welten!

Ralph Güttinger:

Natürlich (lacht)! Wir «Kleinen» fanden es natürlich toll, dass uns die «Grossen» mit-spielen liessen.

Auch du bist in Steinhausen zur Schule gegangen. Erinnerungen?

Ja, eigentlich nur gute. Vor allem mein damaliger Lehrer André Landtwing ist mir in Erinnerung geblieben, ich fand ihn super. Er ist aber – genau wie Peter Schneider – heute pensioniert.

Dein Lieblingsfach?

Ganz eindeutig Sport!

Hast du immer schon Basketball gespielt?

Ja. Mein Vater ist zwar leidenschaftlicher Velofahrer und konnte mich und meinen älteren Bruder kurzzeitig fürs BMX-Fahren gewinnen. Meine Begeisterung fürs Basketball war aber viel grösser und hat bis heute gehalten.

Warum gerade Basketball?

Am Anfang gefiel mir die Unkompliziertheit. Es braucht einen Korb und einen Ball, alle

spielen mit allen, sofort sind aus allen Interessierten zwei Teams gebildet und man kann loslegen. Heute gefallen mir vor allem die Schnelligkeit des Basketball und die Show, das scheinbar Lockere, Augenzwinkernde, aber auch das Athletische und die Taktik.

Wie wurdest du Nati-A-Spieler?

Das erste Mal in einem Club spielte ich beim LK Zug. Dort spielte ich drei Jahre, als U 17-, bzw. U 20-Spieler in der ersten Mannschaft. Danach wurde ich vom Swiss Central Basket aufgeboden, das im ersten Jahr in der 1. Liga spielte. Die nachfolgenden zwei Jahre in der Nationalliga B. Mit den U20 Mannschaft schafften wir es bis zum Vize-Schweizermeister. Im gleichen Jahr wurde ich für die Schweizer Junioren Nationalmannschaft U20 aufgeboden und nahm an der Europameisterschaft in Österreich teil. Bei Swiss Central Basket lernte ich sehr viel, habe mich in der Technik stark verbessern können. Nach zwei Jahren konnte ich nun zu den Starwings Regio Basel wechseln, wo ich ab September die dritte Saison spiele.

Hattest du Vorbilder?

Du meinst Michael Jordan oder Magic Johnson? Die gefielen mir natürlich schon, ich war aber mehr Fan von Kobe Bryant und Gilbert Arenas. Von den beiden hingen auch Posters in meinem Zimmer (lacht).

Welche Positionen spielst du?

Ich spiele auf der Aussenposition wobei

ich das Spiel organisiere und mich eher auf Distanz-Würfe konzentriere, weil ich mit meinen 1,84 m nicht zu den Grössten zähle, besonders nicht in der Nationalliga A. Die Grossen stehen unter dem Korb und versuchen dort Punkte zu machen.

Wie oft trainierst du pro Woche?

Wir trainieren etwa 14 Stunden pro Woche mit dem Team inklusive Spiel, und ca. 6 Stunden individuell, wobei Fitness und Wurftraining im Fokus steht. Ohne Krafttraining geht heute gar nichts mehr. Fast keine Sportart, die ohne auskommt.

Kannst du vom Basketball leben?

Ich habe zwar einen guten Vertrag, aber davon leben kann ich nicht. Die grössten Löhne beziehen unsere vier eingekauften Amerikaner. Sie haben auch die meiste Zeit auf dem Spielfeld. Mein Glück war aber, dass ich in dem Fitness-Center, in dem ich trainiere, einen Teilzeit-Job bekam.

Eine Notlösung?

Ganz und gar nicht, im Gegenteil! Ich bin sehr begeistert davon und bilde mich nun in diesem Bereich weiter.

Wie stark schaust du auf deine Ernährung?

Ich schaue schon, meines Erachtens ist aber der ganze Ernährungshype völlig

Fortsetzung auf Seite 8



übertrieben. Gesunder Menschenverstand sollte ausreichend sein, wenn die Sportart nicht vom Gewicht abhängig ist. Vor allem wichtig finde ich, dass ich mich nach den Trainings oder den Matches gut ernähre, das heisst mit Kohlenhydraten und Proteinen für Regeneration.

Hast du persönliche Sponsoren?

Nein, unsere Mannschaft wird als Ganzes gesponsort.

Du spielst in der Nati A und bist doch nicht sehr bekannt. Plagt dich das?

Basketball ist eine Randsportart und in der deutschen Schweiz sehr wenig verbreitet. Immerhin sind die Starwings in Basel der einzige Deutschschweizer Nati-A-Club! Und in Basel ist es natürlich auch schwierig, Bekanntheitsmässig gegen den FC Basel anzutreten. Aber das stört mich nicht besonders.

Hast du von Anfang an alles auf die Karte Basketball gesetzt?

Du meinst, ohne Berufsausbildung? Nein, das wäre wohl blauäugig gewesen. Ich habe in Rotkreuz eine Lehre als Polymechaniker gemacht und abgeschlossen.

Ist es dein Ziel, einmal in Amerika zu spielen, wie die Eishockey-Spieler?

Natürlich wäre das ein Traum, den ich aber nicht verzweifelt verfolge. Ich versuche einfach, möglichst gut zu spielen und mich gezielt immer weiter zu entwickeln.

Habt ihr, bevor ihr aufs Spielfeld kommt, auch so einen Song wie die Eishockeyaner, der euch so richtig aufpeitscht?

Die meisten von uns bereiten sich individuell mit eigener Musik vor. Wir haben im eigentlichen Sinn keinen Song.

Welche Musik gefällt dir mehr?

Hip Hop und R'n'B.

Was machst du in 10 Jahren?

Da bin ich 32 Jahre alt. Ich hoffe, dass ich dann immer noch topfit bin und ein Fitness-Studio besitze. Und eine Familie gegründet habe.

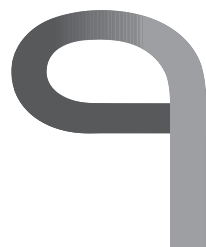
Würde dich nicht auch Mental-Coaching reizen? Das boomt doch im Moment stark!

Nein, ich habe zwar auch einen Mental-Coach, mir gefällt aber das Krafttraining besser. Es fasziniert mich, wie man mittels eines Fitness- und Trainings-Konzeptes gewisse Muskeln ganz gezielt trainieren kann. Das gefällt mir enorm!

Wen schlägst du als nächsten Interview-Partner vor?

Ich schlage Kurt Struzina vor, den ich schon lange kenne. In der Gewerbeschule war er einst mein Lehrer, den ich toll fand.

Vielen Dank. Wir werden ihn gerne anfragen. RB



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

**Ihr Spezialist für den Bau
von Anlagen zur Nutzung der Solarenergie,
in Steinhausen.**

Tresolar AG
Sennweidstrasse 45
6312 Steinhausen
Fon 041 740 42 10
Fax 041 740 42 11

www.tresolar.ch
info@tresolar.ch

TRESOLAR 
Planung Montage Installation



41. Grümpi Steinhausen

7. bis 9. Juni 2013

Es erwartet Sie ein Fest für Jung und Alt mit tollen Attraktionen:

Freitag, 7. Juni 2013 ab 17.00 Uhr

Gewerbe Cup

Partytime im Festzelt mit channelsix

Barbetrieb



CHANNELSIX Nachwuchsband aus Luzern und Gewinner vom kleinen Prix Walo 2012 in der Sparte Band.

Samstag, 8. Juni 2013

Turnier

Partytime im Festzelt mit den Torpedos

Barbetrieb



TORPEDOS Partyband aus Österreich

Sonntag, 9. Juni 2013

Turnier

Verlosung Tombola



Preise und Informationen

Grümpipass, CHF 15.– (Freitag und Samstag für Bar/Festzelt)

Einzeleintritt, CHF 10.– für Bar/Festzelt

Eintritt für U16 nur in Begleitung Erwachsener/Ausweispflicht.

Zug
Root
Zürich
Steinhausen
www.chocolatier.ch


aesbach
CHOCOLATIER

www.scsteinhausen.ch





Jahrgänger-Ausflug der 48iger

Das Bundeshaus erhielt Besuch

32 Frauen und Männer des jubelnden Jahrgangs 1948 trafen sich Ende April morgens um 9.30 Uhr zum jährlichen Treff.

Bereits im Voraus angekündigt, wusste jedermann wohin uns die Reise führen wird. Die Wetterprognosen waren alles andere als positiv. Doch, wie sagt man so schön, erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Selbstverständlich war der Knirps im Handgepäck, doch während den ersten 1 ½ Stunden waren wir im Car keinen Regenfällen ausgesetzt.

Pünktlich erreichten wir unsere Hauptstadt und der Hunger trieb uns auf schnellstem Weg ins alte Tramdepot. Ein Imbiss stillte unseren Hunger und es gab danach genügend Zeit die vier Bären beim Spielen zu betrachten, bevor uns der Chauffeur ins Naturhistorische Museum brachte.

Unser Hauptziel war das Kristallmuseum, wo wir nochmals detailliert über die Entstehung der Kristalle informiert wurden. Der einmalige Fund zweier Urner am «Plaggenstock» mit dem Riesenkristall war der Mittelpunkt dieser Führung. Nur allzu schnell verging die Zeit im Museum, wollten wir doch noch etwas von der Berner Altstadt in der samstäglichen Rush-hour sehen.

Der Knirps blieb unbenutzt

Nach einem Gruppenfoto vor dem Bundeshaus bestiegen wir unseren Bus und nahmen unser nächstes Ziel in Angriff.

Der Landgasthof Bären in Madiswil war wie ein 6er im Lotto. Den Apéro im exklusiven Weinkeller und das feine Nachtessen in der perfekt eingerichteten Bärenstube wurde zum Highlight des Tages. Es gab natürlich sehr viel zu Diskutieren, sehen sich doch viele Jahrgänger/-innen während des Jahres nicht allzu oft. Die Zeit blieb jedoch nicht stehen und mit etwas

Verspätung brachte unser Chauffeur die bestens gelaunte Gesellschaft nach Steinhäusern zurück. 22.30 Uhr war natürlich für die meisten Teilnehmer/-innen zu früh, um den Heimweg anzutreten, also gab's noch einen Drink im Rössli.

Einmal mehr wurde unser Jahrgänger-Ausflug von allen Beteiligten geschätzt und die Erinnerung an diesen Apriltag bleibt. Herzlichen Dank den Organisatoren Annelies, Pia und Heinz!



Senioren Steinhausen

Programm für den Monat Juni 2013



Vereine

04. Juni

Kurzwanderung am Vormittag

Besammlgung: 07.25 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
Abfahrt: 07.35 Uhr Bus 6 nach Zug, weiter mit S2 nach Arth Goldau
Wanderoute: Goldau – Bergsturzgebiet – Goldseeli – Goldau
Marschzeit: ca. 1¼ Std.
Höhendifferenz: + / – 00
Verpflegung: Kaffeehalt
Fahrpreis: ZVBTageskarte alle Zonen Halbtax Fr. 8.–
Rückfahrt: Arth-Goldau ab mit S2 11.32, Steinhausen Zentrum an 12.19 Uhr
Wanderleitung: Heidy Bratschi Tel. 041 741 26 75

11. Juni

Halbtageswanderung am Vormittag

Besammlgung: 08.00 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
Abfahrt: 08.05 Uhr Bus 6 nach Zug, weiter nach Oberedlibach
Wanderoute: Oberedlibach – Gubel – Kistenpass – Oberägeri
Marschzeit: ca. 2¼ Std.
Höhendifferenz: + 140 m / – 180 m
Verpflegung: Kaffeehalt im Gubel
Fahrpreis: ZVBTageskarte alle Zonen Halbtax Fr. 8.–
Rückfahrt: Oberägeri ab 11.50 Uhr, Steinhausen Zentrum an 12.38 Uhr
Wanderleitung: Peter Waldvogel Tel. 041 740 06 71

18. Juni

Tageswanderung

Besammlgung: 08.00 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
Abfahrt: 08.11 Uhr Mit Bus 6 nach Zug, weiter nach Oberägeri – Sattel – Gondelbahn
Wanderoute: Mostelberg – Haggenegg – Zwischen Mythen – Brunni
Marschzeit: ca. 3½ Std.
Höhendifferenz: + 300 m / – 400 m
Verpflegung: Berggasthaus Haggenegg oder aus Rucksack
Fahrpreis: Fr. 23.40 mit Halbtax
Bemerkung: Anmeldung bis Sonntagabend den 16. Juni 18.00 Uhr
Rückfahrt: Brunni ab 16.30 Uhr, Steinhausen Zentrum an 18.46
Wanderleitung: Hansruedi Bucher Tel. 041 741 68 82



25. Juni Velotagestour

Besammlgung/Start:
08.25 Uhr / 08.30 Uhr auf dem Dorfplatz

Veloroute 1:

Steinhausen – Küsnacht – Weggis mit Kursschiff nach Kehrsiten – Hergiswil – Luzern – Steinhausen
Preis: Für Überfahrt Fr. 8.– für Velo und Fr. 9.– (ohne Halbtax) Person

Veloroute 2:

bis Weggis gleich weiter nach Gersau mit Fähre nach Beckenried – Luzern – Steinhausen
Preis: für Überfahrt Fr. 10.– für Velo und Person
Fahrzeit/Route 1: ca. 4 Std. / 65 km
Fahrzeit/Route 2: ca. 5 Std. / 85 km
Verpflegung: Getränke nach Bedarf, Kaffeehalt unterwegs, Mittagessen im Restaurant

Tourenleitung:

Hansruedi Marti
Tel.: 041 741 17 32
Tel.: 079 693 67 38
Bemerkung: Velohelm empfohlen!
Es wird in 2 Gruppen gefahren.



Industriestrasse 55 | 6312 Steinhausen

+41 41 289 10 89 | www.schaererbeck.ch

sb
schärer beck
Bad + Küche + Wohnen

Balance Fusspflege und mehr...

- Fusspflege / Pédicure
- Fussmassagen
- Handpflege / Manicure
- Electrolyse-Fussbad
- Entschlackung nach Body-Reset



Sommeraktion: 1x gratis Lackieren

Rita Meier

Dipl. Fusspflegerin und mehr...
Rigistrasse 10, 6312 Steinhausen
* Tel. 041 780 40 20
www.fuss-balance.ch

Mitglied des Schweizer Fusspflegeverbandes



Ausflug der 1941er

Unter dem Motto: «In der Höhle des Käses» und nachher wird «gekiebitzt»

45 froh gestimmte 1941er-Jahrgänger/-innen begaben sich am 30. April 2013 auf ihren traditionellen Ausflug. Das Wetter war nicht gerade einladend, aber dies tat der guten Stimmung keinen Abbruch.

Die Reise führte dieses Jahr über Hochdorf-Beromünster-Sursee nach Kaltbach. Dort befindet sich die bekannte Höhle, wo man Käse zum Reifen lagert. Diese galt es nun zu besichtigen. Zwei kompetente Mitarbeiter der Firma Emmi führten nun die in zwei Gruppen aufgeteilten 41er durch das Höhlenlabyrinth, das tief in den Santenberg gehauen wurde. Dabei erfuhren sie, dass die Höhle (damals ca. 50 m tief) ursprünglich als Abstellraum für landwirtschaftliche Geräte bestimmt war. Erst später benutzte man sie als Käsekeller und baute diese im Laufe von 70 Jahren zum gegenwärtigen Stand aus. Heute hat die Höhle eine Gesamtlänge von 2130 m und ist in sechs parallele Gänge eingeteilt, die untereinander mit einem 140 m langen Zugangsstollen verbunden sind. Mit 12,5° Celsius und 96-98 Prozent Luftfeuchtigkeit herrscht in der Höhle eine ziemlich konstante Atmosphäre. Diese wird durch die Speicherkraft des Sandsteins bewirkt. In dieser mineralisierten Luft können bis zu 18 000 (das sind 1800 Tonnen!) Laibe Emmentalerkäse, 28 000 Laibe Gruyère und 110 000 Laibe von der Käserei Kaltbach gefertigte und sich hier weiterentwickelnde Halbhartkäse (z.B. Raclette-Käse) gelagert werden. Das sind so unvorstellbare Mengen, dass den 41ern nur noch das Staunen übrig blieb. Der Anblick von soviel Käse machte Lust, diesen zu degustieren. Bei einem von der Firma Emmi kredenzten Apéro mit allen «Kaltbach-Käsen» wurde dies auch ausgiebig getan. Das im Gasthof St. Wendelin in Wauwil servierte Mittagessen mundete allen vorzüglich und der gute Tropfen dazu tat das seinige zu einer fröhlichen Stimmung bei. Frisch gestärkt machte man sich dann zu Fuss auf, um das im Wauwilermoos beheimatete Kiebitz-Projekt zu besuchen. Die wiederum in zwei Gruppen aufgeteilten 41er wurden von zwei Mitarbeitenden der Vogelwarte Sempach geführt und erhielten von diesen folgende Informationen: Der Kiebitz nimmt in ganz Europa ab. Dies wird vor allem auf die Mechanisierung und die daraus folgende Intensivie-



rung der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung zurückgeführt. Dabei werden Gelege zerstört und viele Küken sterben, bevor sie flügge sind. In Vereinbarungen mit den Bauern in der Wauwilerebene wurden Massnahmen festgelegt, dass diese die Felder mit Kiebitznestern erst nach dem Schlüpfen bearbeiten können. Dank diesem und dem Entgegenkommen der Bauern konnten Gelegeverluste vermindert werden. Eine weitere Massnahme ist, dass durch Einzäunen der Brutkolonie vor allem nachtaktive Raubtiere ferngehalten werden. In eingezäunten Kiebitzgelegen fielen nur noch ca. 5% Raubtieren zum Opfer, während im Gegensatz dazu in nicht eingezäunten Gelegen 68% verschwanden. Inzwischen hat sich der Brutbestand im Wauwilermoos mehr als verdoppelt, d.h. dass im Mittel mehr als ein Jungvogel pro Brutpaar flügge wurde. Die 41er-Jahrgänger waren sich einig, dass sie durch diesen Besuch vor allem

viel über die Kiebitze erfahren haben und dazu noch im Wauwilermoos eine neue, den meisten unbekannte Gegend kennen lernen konnten. Über Schötz-Wilisau-Emmenbrücke gelangten die 41er wohlbehalten nach Steinhausen zurück. Im Gasthof Rössli liess man einen tollen, erlebnisreichen Tag ausklingen.

Herzlichen Dank an das OK mit Marlis Hürliemann an der Spitze und ihren treuen Helfenden. Danke an Mia Bucher für die Administration und Sepp Matter für die Führung der Kasse. Ganz speziellen Dank gebührt Walter Kronenberg und Ernst Borer, denen es immer wieder gelingt, schöne und unvergessliche Ausflüge für die 41er zu organisieren.

Für die Steinhauser 41er Jahrgänger/-innen

Hardy Rölly

Familiengärten im Eschfeld

Gartenfest und Tag der offenen Tür

Am öffentlichen Gartenfest und Tag der offenen Tür vom

06. und 07. Juli 2013

im Areal Eschfeld bieten wir Ihnen die Möglichkeit, das Areal zu besichtigen.

Wir laden alle auf das herzlichste dazu ein.

Möchten auch Sie eine Gartenparzelle?

Es werden immer wieder Gartenparzellen im Eschfeld frei und können neu verpachtet werden. Am Gartenfest stehen Ihnen Vereins- oder Vorstandsmitglieder gerne zur Verfügung. Bei gemütlichen Stunden können Sie sich informieren. Der Präsident, Andreas Gadmer, Hochwachtstrasse 4, 6312 Steinhausen, 041 740 21 13, gibt Ihnen auch nach dem Fest gerne Auskunft.

Wir freuen uns auf neue und engagierte Vereinsmitglieder.

Familiengartenverein Steinhausen

Der OK-Präsident
Beat Steck



**Familiengartenverein
Eschfeld Steinhausen**

Gartenfest

Samstag, 6. Juli 2013 ab 17.00 Uhr
Tanz mit dem Duo Emmenklang
Menue / Grill

Sonntag, 7. Juli 2013 ab 11.00 Uhr
Gemütliches Beisammensein
Menue / Grill



Vereine

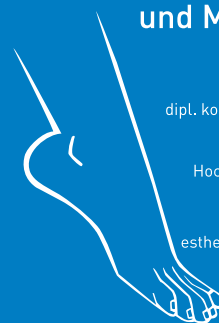


chäshuus

chäshuus gmbh | Knonauerstrasse 1 | 6312 Steinhausen
Tel. / Fax 041 741 12 31 | chaeshuus@datazug.ch

- ▶ Sprinz aus eigener Produktion
- ▶ Käseplatten
- ▶ hauseigener Schlagrahm
- ▶ Fondue-Mischungen
- ▶ Raclettekäse

Praxis für Fusspflege und Massagen



Esther Iten
dipl. kosm. Fusspflegerin
dipl. Masseurin

Hochwachtstrasse 28
Steinhausen
077 460 76 14
esther.iten@datazug.ch

www.fusspflege-pedicure-massage.ch



Pfarrei

Chilbi-OK sucht

man- & woman-power

Die gute Nachricht im Juni

Wer kennt sie nicht? Die schöne Geschichte der Steinhauser Chilbi? Ende Oktober 1462 wurde das erste Kirchlein geweiht. Seither feiert das Dorf jährlich ihre Chilbi als «Chile- und Chilbi-Gemeinschaft» jeweils am Sonntag vor Judas Thaddäus (28. Oktober).

Heute erinnert sich die mittlere und ältere Generation mit ein bisschen Wehmut an die Chilbibeiz im Kaplanenhaus. Man glaubt es kaum, das halbe Dorf hatte anscheinend Platz im Kapi...

Immer wieder veränderte sich der Chilbibetrieb. Seit wir das Zentrum Chilematt zusammen mit den Reformierten unser Eigen nennen, feiern wir grosszügig den Chilbi-Gottesdienst im Chilematt und laden zu Spaghetti, Vino rosso, Vermicelles und Tombola ein...

Die ökumenisch gefeierte Chilbi ist eine Erfolgsgeschichte, ein Treffpunkt für Alt und Jung. Seit Jahren setzt sich ein engagiertes Chilbi-OK mit viel Herzblut dafür ein, dass diese Erfolgsgeschichte weiter geht. Für viele Steinhauser/-innen ist das

Spaghettiesen im Chilematt am Samstagabend oder am Sonntagmittag ein fester Termin im Kalender. Man begegnet sich, hat Zeit zu plaudern und manch eine/n Heimwehsteinhauserin oder Heimwehsteinhauser trifft man dort wieder an. Nebst einem motivierten Chilbi-OK engagieren sich langjährige Helfer/-innen. Der Erlös ist jeweils bestimmt für ein Hilfswerk im In- oder Ausland.

Jede Zeit bringt auch Veränderungen, darum sucht das aktuelle Chilbi-OK in erster Priorität helfende Hände für die Vorbereitungszeit. Willkommen sind auch neue Helfende bei der Durchführung der Chilbi.

Wer sich angesprochen fühlt, melde sich doch bei einer Person des Chilbi-OK's oder beim kath. oder ref. Pfarramt: bis zum 3. Juni!

Chilbi-OK

Pia Lang, Edith Achermann, Jürg Pfister, Isabella Rüttimann, Markus König, Franz Schurtenberger



Unser Juni-Witz:

Ein Trickspieler wurde an der Chilbi entlarft, er hatte immer wieder ordeli geklaut. Darauf kam er ins Gefängnis und dort wurde er vom Pfarrer besucht. Da fragte der Pfarrer den Dieb: «Chan ich Ihne helfä?» Darauf meinte der Dieb: «Jäh - so eifach isch das de niid!» (das mit dem Chlaue!)



Spielgruppe ZWÄRGEGLÜCK

Die Spielgruppe Zwärgeglück hat noch freie Plätze!

Ist Ihr Kind bis Ende August 2 ½ alt und würde gerne mit anderen Kindern den Spielgruppenalltag erleben?

Dann nutzen Sie die Gelegenheit des gegenseitigen Kennenlernens schon jetzt!

Nach Voranmeldung dürfen Sie bis zu den Sommerferien gerne einmal mit Ihrem Kind vorbeikommen. Wir freuen uns darauf.

Leiterinnen Zwärgeglück: Monika Carlen und Francesca Allenbach

Auskunft und Anmeldung: 041 741 89 11

spielgruppe@zwergenglueck.ch

Besuchen Sie uns auch www.zwergenglueck.ch



Frühling? Sommer? Herbst? Winter?

Früher war es irgendwie meistens klar, in welcher Jahreszeit man sich befand – Frühling, Sommer, Herbst oder Winter. Und heute? Im Frühling schneit es plötzlich wieder, im Winter kann man bei 15 Grad schon bald draussen sitzen und im Sommer legt sich Nebel über die Landschaft...

Nach einem strengen und schneereichen Winter sowie einem eher nassen und kühlen Frühling hoffen wir nun natürlich alle auf einen schönen, warmen Sommer!

Ist es dann warm und schön, stehen bei uns in der Ludothek viele verschiedene Fahrzeuge und Spielsachen für draussen zur Ausleihe bereit. Aber wir sind auch bei schlechtem Wetter der ideale Ort, um etwas Neues kennen zu lernen: Spielsachen für drinnen, Puzzles oder Gesellschaftsspiele. Im Folgenden stellen wir Ihnen ein Jahreszeiteispiel vor, bei dem noch klar ist, in welcher Jahreszeit man sich befindet:

Frühling, Sommer, Herbst und Winter
Dieses Spiel ist für 2 bis 4 Spielende ab 4 Jahren gedacht. In vier einfachen Spielen begleiten die Spielende vier Obstbäume durch die Jahreszeiten. Blätter, Blüten

Öffnungszeiten

Montag:	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 19.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr

und Früchte zeigen, wie sich die Bäume im Jahresablauf verändern. Alle vier Spiele können auch einzeln gespielt werden.



Im **Frühling** bekommen die noch kahlen Bäume Blätter und Blüten. Wer den eigenen Baum zuerst aus der Winterruhe aufweckt und ihm sechs Blätter und sechs Blüten geben kann, gewinnt das Spiel. Im **Sommer** fallen die Blütenblätter der Bäume ab. Aus den Fruchtknoten der Blüten werden im Spätsommer die Früchte. Wer zuerst die eigenen Früchte auf die

passenden Bäume verteilt hat, gewinnt. Zuerst müssen die Blütenblätter aber weg-gewürfelt werden.

Im **Herbst** fallen die Blätter von den Bäumen und die Spieler ernten die Früchte. Wer die meisten Früchte erntet, gewinnt. Im **Winter** versuchen die Spieler, die Wurzeln ihrer Bäume mit Laub gegen die Kälte des Winters zu schützen. Wer das am schnellsten mit sechs Blättern schafft, gewinnt.

Neugierig? Für alle, die Zeit haben, nicht gerne Spielanleitungen lesen und gerne ein Spiel spielen:

Am Freitag, 7. Juni, findet unser Spielkaffee in der Ludothek von 9.00-11.30 Uhr statt. Gerne stellen wir Ihnen unter anderem das oben erwähnte Spiel vor.

Ansonsten sind wir bis zu den Sommerferien zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Ihr Ludo-Team

...seit über 30 Jahren

Neubauten, Renovationen und Umbauten

RENÉ HÄUSLER
MALERGE SCHÄFT

6312 Steinhausen | Telefon 041 741 76 21 | Fax 041 741 06 21

DRUCKEREI

ENNETSEE

6331 Hünenberg, Tel. 041 781 22 44



Herzliche Einladung zum Seniorenausflug 2013 in den

Südschwarzwald Donnerstag 20. Juni

Liebe Seniorinnen und Senioren

In diesem Jahr wagen wir uns über die Schweizer Grenze!
Noch bevor wir den Rhein überqueren, gibt es einen Kaffeehalt in **Zurzach**.

Dann steuern wir ein besonderes Stück Schwarzwald an: **Grafenhausen**.

Dort, in einer sonnigen Drei-Täler-Ecke im Schlüchtal, mitten im Naturpark Südschwarzwald, liegt das Hotel «Tannenmühle.» Auf gut begehbaren Wegen dürfen wir uns satt sehen an der gepflegten Umgebung mit den verschiedenen Tiergehegen, Forellenteichen, dem kleinen Mühlenmuseum und der hauseigenen Laurentiuskapelle.

Echt Schwarzwälder Gastlichkeit geniessen wir beim Mittagessen in der Landidylle «Schlüchtmühle», die auch zur «Tannenmühle» gehört.

Am Nachmittag führt uns die Panoramafahrt zum **Schluchsee** und **Titisee**, wo wir eine Flanierpause einschalten. Auf dem Heimweg besuchen wir noch **St. Blasien**, zu dessen Klosterbesitz einst sogar Steinhausen gehörte! Den mächtigen Dom besichtigen wir mit einer kundigen Führerin. – Anschliessend fahren wir zügig nach Hause.

Preis:

*Geringer Preis
dank
Zustupf aus
der Vereinskasse!*

Fr. 55.– wird auf der Reise eingezogen.

Inbegriffen: Carfahrt, Kaffee/Tee und Gipfeli, Mittagessen, Dom-Führung, Trinkgeld Chauffeur.
Nicht inbegriffen: Getränke beim Mittagessen und ev. unterwegs am Nachmittag.

Identitätskarte oder Pass.

Euro nach Bedarf für ev. Getränke oder Einkäufe.

Abfahrt:

7.30 Uhr beim Parkplatz Restaurant **Linde**

Ankunft:

ca. 19 Uhr in Steinhausen

Anmeldung:

bis Samstag 15. Juni

an Aagje Van der Meer
Hasenbergstr. 40
041 741 38 15

oder

Annamarie Schlumpf
Höfenstr. 31
041 741 27 40

Sophie Limacher (Tel. 041 741 34 24) und ihr Team vom Seniorennachmittag freuen sich auf viele reiselustige TeilnehmerInnen!

Fusspflege
Monique Siegrist

Dipl. kosm. Fusspflegerin
Goldermattenstrasse 38
6312 Steinhausen

Mobile 076 569 80 44
info@fusspflege-siegrist.ch
www.fusspflege-siegrist.ch

Mitglied schweiz. Fusspflegeverband

das Unternehmen für alle Fälle!

Neubauten und Sanierungen

SW Spezialbau AG

Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen

SW Spezialbau AG • Parkstrasse 2 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 • Fax 041 741 64 81

Printdesign
purpleeye.ch
Webpublishing

Webdesign nach Mass

Jacqueline Lengen
6312 Steinhausen

Telefon 077 44 777 66
kontakt@purpleeye.ch
purpleeye.ch



URS HUWYLER
Schreinerei

Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen

Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyler.ch
www.schreinerei-huwyler.ch

Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Öffnungszeiten

Montag:		14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch:		14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Freitag:		14.00 – 19.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 13.00 Uhr	

Aktuell

Rita Columberg wird Ende Mai 2013 nach 18 Jahren Mitarbeit in der Bibliothek pensioniert. Wir wünschen ihr nun wieder vermehrt Zeit, um neue Horizonte sprich neue Bücher, Länder, Sprachen... zu entdecken. Ganz herzlich danken wir ihr für die wertvolle Arbeit im Dienst unserer Kundinnen und Kunden. Als neue Mitarbeiterin hat der Gemeinderat Franziska Graber aus Steinhausen gewählt. Sie wird die neue Stelle Anfang Juni 2013 antreten. Bei dieser Gelegenheit heissen wir Franziska herzlich willkommen in unserem Team.

Hinweis:

Am Freitag, 7. Juni, bleibt die Bibliothek wegen des Personalausflugs der Gemeindeverwaltung geschlossen.

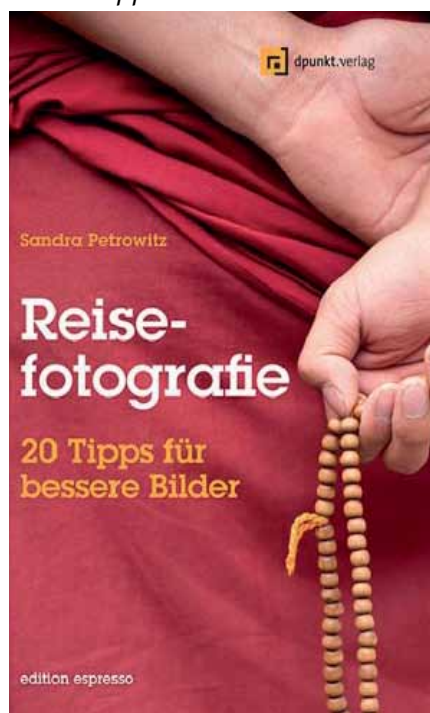
Die ersten zwei Sommerferien-Wochen (8.-21. Juli) bleibt die Bibliothek geschlossen.

Bibliozwerge

Die Zwerge besuchen uns wieder am Mittwoch, 29. Mai um 14.00-14.30 Uhr zum Geschichtenerzählen. Wir freuen uns auf viele zuhörende Zwerge.



Monatstipp



Reisefotografie. 20 Tipps für bessere Bilder

Sandra Petrowitz

Reisen und Fotografieren passen perfekt zusammen. Aber häufig halten die unterwegs entstandenen Fotos nicht mit dem eigenen Ausdruck Schritt. Wie findet man den persönlichen Blick auf tausendfach fotografierte Orte? Wie gestaltet man bessere Bilder? Und wie lassen sich häufige Fehler vermeiden? Das vorliegende Buch enthält konkrete Tipps und Vorschläge zum Fotografieren auf Reisen – ganz gleich, ob es sich dabei um eine Städte-tour, den Sommerurlaub oder eine ausgedehnte Erkundung ferner Länder handelt. Zahlreiche Bildbeispiele geben Anregungen, wie man auf Reisen seine ganz persönliche Sichtweise findet, die zu individuellen und aussergewöhnlichen Fotos führt.

Neuheiten Sachbücher Erwachsene

- Diverse neue Reiseführer
- Täglich vegetarisch
- Die Dukan-Diät
- Weekends für Geniesser
- Fit ohne Geräte für Männer
- Fit ohne Geräte für Frauen
- Mani Matter. Eine Biographie
- E-Books erstellen. Professionelle E-Books mit PDF und ePUB
- Windows 8. Einstieg und Praxis
- Musik & Fotos am PC
- Deko-Ideen Natur
- Mit Geparden durch die Kalahari
- Raus bei Regen Wind und Schnee
- Waffeln
- 10 Minuten Make-up
- Mehr als alles. Denkanstösse aus Zen und Christentum
- Farbberatung für den Garten
- Hurra, es wächst! Tolle Projekte für kleine Gärtner
- Garten Basics
- Gärtnern - Die neue Freiheit!
- Besser schreiben im Alltag
- 5 Dinge, die Sterbende am meisten bereuen
- Der Schweizer Knigge
- Glücklich pensioniert! So gelingt's.
- Mein Kind liebt anders. Ratgeber für Eltern homosexueller Kinder
- Frühchen. Intensivbetreuung und liebevolle Förderung
- Frauen, die denken, sind gefährlich und stark
- Liliane Juchli - ein Leben für die Pflege. Biografie
- Tierspuren und Fährten erkennen & bestimmen



Der Kantischüler Jakob Behler ist schon seit fünf Jahren Musikschüler von Steinhausen. Er hat einst mit Schlagzeug begonnen, heute aber begeistert ihn die E-Gitarre mehr, die er nun seit zwei Jahren spielt. Für das Musik-Theater «Sister Act» hat er sogar ein neues Instrument erlernt: Den E-Bass.

Der 13-Jährige kennt das Musical «Sister Act» noch nicht, seine Lieder hat er erst jetzt im Rahmen der Proben kennen gelernt. Privat hört er andere Musik, Rock, Hip Hop oder Reggae gefallen ihm da schon viel besser.

Dass er nun ein Teil einer Band ist, ist für Jakob Behler ganz neu. Bis anhin musizierte er immer alleine. Das Zusammenwachsen zu einem Ganzen findet er interessant, die Fortschritte beachtlich. Die ersten Proben erheiterten ihn, weil damals noch herzlich wenig zusammen passte.

Das Umschulen auf ein anderes Instrument empfand er nicht als schwierig. Musikalisch hat er sich jedenfalls ganz dem Takt verschrieben, er wird gemeinsam mit einem Schlagzeuger während der neun Auftritte im Zelt den Rhythmus vorgeben.

Das Grossprojekt der Theater-Gesellschaft Steinhausen imponiert Jakob Behler sehr, er sieht durchaus, wie viel Engagement und Geld hinter einem solchen Anlass stehen. «Ich freue mich ganz besonders auf die Auftritte im Zelt, worin es dann temperatur- und stimmungsmässig hoch zu und her gehen wird», meint der Jugendliche.



Jakob Behler
E-Bass-Spieler

Musikgesellschaft und
Musikschule Steinhausen



Sonntag, 16. Juni 2013
ab 12.00 Uhr, Festplatz SisterAct

Für Ihr leibliches Wohl sorgt
die Theatergesellschaft Steinhausen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SIDLER Gartenbau GmbH

zuverlässig · kompetent · kreativ · dynamisch

- Gartenpflege / Unterhalt
- Bepflanzungen
- Terrassenbegrünungen
- Baumpflege / Fällungen

- Bewässerungen
- Pflanzenschutz
- Schädlingsbekämpfung
- Rasenpflege / Fertigrasen

- Natursteine
- Liegenschaftspflege
- Winterdienst
- Ferienservice

079 372 87 63
IHR Gärtner



Philipp Sidler, Steinhausen
info@sidler-gartenbau.ch



Take Away | Party Service | Kochkurs | Lebensmittel

4 Jahre Masuree Thai Shop

Samstag, 8. Juni 2013

von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Gratis Apéro! Ballone für Kinder!

!!Jedes Menu nur 9 Fr.!!

(Menüs ab 11:00 Uhr)

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns
4 erfolgreiche Jahre!

Ihr

Masuree Thai Shop Team

Öffnungszeiten:

Montag – Mittwoch:

09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Donnerstag – Freitag:

09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Samstag:

09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Sonntag:

geschlossen

**Immer
Warme Menüs
ab
11:00 Uhr**

Bannstrasse 2 | 6312 Steinhausen | Tel 041 740 39 83 | masuree-thai-shop.ch



«Sister Act ist für mich zu einem Familien-Projekt geworden, denn mein Mann und unsere beiden Söhne sind ebenfalls dabei», sagt Ursi Luchs.

Durch das aufmerksame Zuhören einer ihrer Kolleginnen am Mittagstisch, die selbst in der Theatergesellschaft aktiv ist, war sie die erste ihrer Familie, die zur Crew von Sister Act gehörte. An besagtem Tag erzählte sie, wie gerne sie singe. Schnell darauf bekam sie eine Anfrage und hatte zunächst ihren Platz im Chor. Später wurde ihr die kleine Rolle der «Lisa La Rocca» angeboten. Sie sagte zu.

Ursi Luchs hatte zunächst Bedenken, dass sie die vielen Proben nicht bewältigen könne, ist sie doch auch Familienfrau, berufstätig und absolviert zur Zeit noch eine Weiterbildung. Aber ihre Begeisterung war das Fundament, um alles unter einen Hut zu bringen. Möglich machen dies auch die Unterstützung ihres Mannes Rolf, der ebenfalls eine Rolle inne hat, und ihre beiden Söhne Joël und Yanic, die in der Band Trompete, bzw. Posaune spielen.

Als grosser Musical-Fan freut sich Ursi Luchs besonders, dass sie nun selbst in einem Musik-Theater mitwirken kann. Um den hohen Anforderungen der Produktion zu genügen, hat sie Gesangs-Einzelstunden genommen. Ihr grösster Wunsch ist, dass alles so umgesetzt werden kann, wie das Regisseur Roli Misteli vorhat. «Dann wird's der Hammer», meint sie begeistert.



Ursi Luchs,
Sängerin und «Lisa La Rocca»



Vereine



Dorffest Steinhausen 15. und 16. Juni 2013

Steinhausen feiert das jährliche Dorffest und den Start von «SisterAct»!

Samstag, 15. Juni 2013

13.30 – 15.30 Uhr Theater-Schminken für Kinder auf dem Fest-Gelände von «SisterAct»

16.00 – ca.19.00 Uhr Aufführung «SisterAct» (Vorpremière)
Gratis-Eintritt für Kinder bis sechs Jahre inklusive einer erwachsenen Begleitperson sowie für Kinder bis zwölf Jahre (ohne Begleitperson).
Keine Reservierung möglich. «Es hät, so lang's hät!»

18.00 – 02.00 Uhr Gemütliches Beisammensein auf dem Dorfplatz mit diversen
Verpflegungsmöglichkeiten

20.00 – 02.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit «Meiri»

Sonntag, 16. Juni 2013

12.00 Uhr Frühschoppen-Konzert der Musikgesellschaft Steinhausen auf dem
Fest-Gelände von «SisterAct»

15.00 Uhr Aufführung «SisterAct» (Première)

Tickets für «SisterAct» unter: www.theater-spektakel-steinhausen.ch



Für die Damen 5 spielen (von hinten links nach vorne rechts): Corinne Baumann, Fatima Traoré, Gabi Jung, Janine Flückiger, Thordis Gudmundsdottir, Sybille McMaw, Mirele Walker, Esther Mühlenbach.
Es fehlen: Viviane Gantner (verletzt), Kanya Wyss und Jeanine Baumgartner

Die Damen Plauschmannschaft des VBC Steinhausen sucht Spielerinnen, die auch Spass am Volleyball spielen haben. Wenn du Spielerfahrung mitbringst und Lust hast, mit uns in der Easy League zu spielen, dann schau doch mal vorbei. Wir trainieren mittwochs, 20 – 22 Uhr im Feldheim in Steinhausen.

The Just-for-Fun womans volleyball team of VBC Steinhausen is looking for new players. If you have previous experience of volleyball and would like to play with us in the Easy League then come join us for one of our training sessions on a Wednesday, 8–10 pm at the Feldheim sports hall in Steinhausen.

Kontakt:

Sybille McMaw
sybille@mcmaw.com
041/5448660

www.vbcsteinhausen.ch

VANOLI

AG Mario Vanoli Erben
Bahnhofstrasse 54
6312 Steinhausen

Ihr kompetenter Bau-Partner in der Nähe

Tiefbau, Strassenbau, Werkleitungsbau, Stahlbeton-Tiefbau
Kies- und Betonlieferungen, Recycling, Entsorgung
Muldenservice, Transporte

Tel 041 747 40 70 firma@vanoli-erben.ch
Fax 041 747 40 71 www.vanoli-erben.ch

hair relax

Ammoniakfreie Farben & Tönungen für jeden Haartyp und passend zu Ihrem Teint

Atemberaubender Glanz,
optimaler Schutz und Spannkraft!

Ihr massgeschneidertes Pflegepro-
gramm, speziell für die empfindliche
Kopfhaut und Umweltbewusste.

Nicht nur Haare schneiden...
Das Rundum-Wohlfühlpaket für
Kunde, Kopf und Haar: «Relax!»

Jutta Bach
Hochwachtstrasse 4
6312 Steinhausen
Tel. 041 741 25 83
www.coiffeur-hairrelax.ch

MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76



Dinner-Theater „Bollywood Brides“

präsentiert von

**Lucerne World
Theater Company**

14. Juni

„Bollywood Brides“ ist eine farbige und fröhliche Mischung von klassischem und improvisiertem Theater in englischer Sprache und mit einer grossen Prise indischem Bollywood. Ein spektakuläres Dinner, das uns als Hochzeitsgäste einlädt und uns kulinarisch sowie mit Tanz und Musik in eine fremde Kultur entführt.

„Bollywood Brides“ - a spectacular piece of theatre with Indian food, Bollywood music, dancing and plenty of surprises; in english.

Freitag, 14. Juni 2013, 19:00 Uhr,
Zentrum Chiematt Steinhausen.
Preis pro Person: CHF 75 inkl. Dinner;
Jugendliche bis 16 Jahre CHF 60.
Abos und Gutscheine eingeschränkt gültig!

Reservation unbedingt erforderlich:
www.kultursteinhausen.ch oder Tel.
041 741 10 32 (Gemeindebibliothek)



Elektro Küng AG

**Fachgeschäft für
Elektroanlagen und
Telekommunikation**

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 30 22
kueng.ag@bluewin.ch
www.elektrokueng.ch

«Neue Küche?»

Küchenumbau Info-Abende

Informieren Sie sich unverbindlich über die zahlreichen Facetten eines Küchenumbaus. Sie werden in kurzer Zeit viele nützliche Tipps erhalten, die sich bei einem späteren Küchenumbau auszahlen werden.

Bitte wählen Sie: **26. Juni**
oder **29. Juli**
jeweils von **18:00–20:00 Uhr**

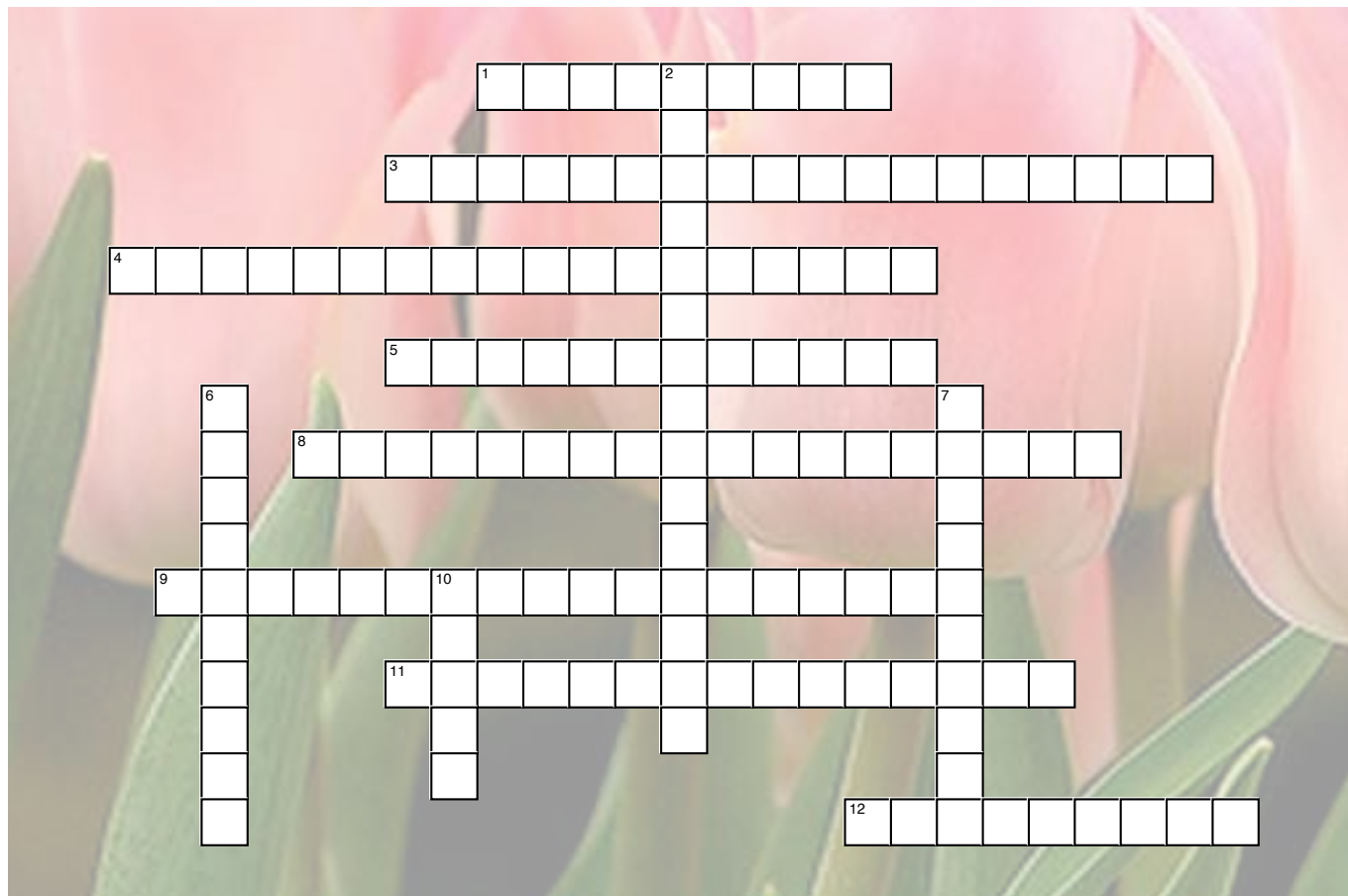
www.kiliankuechen.ch
Tel. 041 747 40 50
Hinterbergstrasse 9, 6330 Cham

Bitte melden Sie sich telefonisch oder online an. Platzzahl beschränkt.
Unkostenbeitrag Fr. 20.– pro Person
inkl. Schlussapéro

Kilian Küchen
sympathisch & zuverlässig

Die erste Adresse für Ihren Küchenumbau

Kreuzworträtsel zur 272. Ausgabe



Waagrecht

1. Hier kann man nicht nur Haareschneiden
3. Die Gemeinde Steinhausen bedankt sich für
4. Jährt sich das 41 mal
5. Gemeindlicher Gemüse- und Obstbauer
8. Wer sucht noch man- & woman-power
9. Aktuell im Juni in der UrsDrogerie
11. Feiert vierjähriges Bestehen
12. Spielt «Lisa La Rocca» in Sister Act

Senkrecht

2. Unser Mensch zu Mensch
6. Wo traf man tolle Talente
7. Vor diesem Haus waren die 48iger
10. Jakob Behler spielt in Sister Act welches Instrument

Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 271. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog die Glücksfee Leonie den Talon von Susanne Schmid, Steinhausen. Sie gewinnt einen Einkaufsgutschein von Fr. 50.–. Wir gratulieren! Der Gutschein kann in der UrsDrogerie abgeholt werden.

Gewinnen Sie einen Einkaufsgutschein im Wert von Fr. 50.–. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen.
Einsendeschluss: 10. Juni 2013.

Vorname Name _____
Strasse Nummer _____
PLZ Ort _____



**Ihr Partner für kompetente
Aus- und Weiterbildung -**
Betreuung von Sport und Festanlässen

Nothilfekurs

Der nächste Kurs findet statt am : Freitag 14. / 21. + Mittwoch 19. 6. 2013
 Zeit : 18.30 Uhr bis 22.00 Uhr
 Ort : Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal
 Anmeldung online : www.samariter-steinhausen.ch
 Anmeldung tel. : Samuel & Stefan Tel. 041 511 79 73
 Anmeldeschluss : Freitag, 7. Juni 2013
 Kosten : 150.- Fr.



**COIFFURE
H₂O**
LA BIESTHETIQUE

Jolanda Bachmann
Neudorfstrasse 1
6312 Steinhausen
041 740 41 29
h2o@coiffureh2o.ch
www.coiffureh2o.ch

D. Fankhauser AG
Metalbau-Schlosserei
6312 Steinhausen
Sumpfschneise 13
Telefon 041-741 23 60
Telefax 041-741 20 70

Allgem. Metalbau- und Schlosserarbeiten
Türen, Fenster, Fronten
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze
Einglassungen, Automatische
Aufzugsvorrichtungen für Velos

Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe



**Ihr Spezialist
für alle Elektroarbeiten**

Wir sind ein modern ausgerichteter
Elektroinstallationsbetrieb in
Steinhausen. Beraten fachkundig,
planen mit Ihnen zusammen und
führen die Arbeiten nach Ihren Vor-
gaben qualifiziert aus.

- Alt- und Neubauinstallationen
- Kommunikationstechnik
- Telefonanlagen
- Beleuchtungstechnik

Kundenfreundlich und zuverlässig

e Team plus
Ihr Elektriker

eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei
Allmendstrasse 15, 6312 Steinhausen
Tel. 041 747 24 24, www.eteamplus.ch

grafik-ideaal.ch

Küchen - Schränke - Badezimmer - Möbel - Produktion - Service



Käslin Innenausbau AG
Allmendstrasse 17
6312 Steinhausen
Telefon 041 741 64 20
Internet www.6312.ch

freude am handwerk

käslin
raumgestaltung innenausbau
küchen schränke möbel türen

Das Programm

Donnerstag, 01. August 2013

15:00	Musik	Thin and Crispy – Akustische Songs aus der Spitzen Feder des Alltags www.mx3.ch/artist/thincrispy
16:30	Musik	Murphy Left – Frische Klänge, mal zum Schweigen, mal zum anzen www.murphyleft.ch
17:30	Musik	Folka – Unverkennbarer Alpiner Groove www.folka.ch
19:00	Rede	Robert Stof – Sehr lästig. Listig. Lustig
20:00	Musik	Fidel Castor – Swing, Poesie, Schweiss und eine Prise Punk www.fidelcastor.com
21:30	Film	Kopf und Kragen für tausend Schafe – 11 junge Männer zwischen Tradition und Moderne
22:30	Musik	La Fanfare en Pétard – Blaskapelle, Rap und knackige Beats www.lafanfareenpetard.com

> Donnerstag



Freitag, 02. August 2013

17:00	Musik	Maple Tree Circus – Country. Zwischen WildWest und heute www.mx3.ch/artist/mapletrircircus
18:00	Comedy	Michael Elsener – Heikle Themen umwickelt mit Charme und Witz www.michaelelsener.ch
19:00	Musik	El Trio Chikiboom – Swing Picante Internacional www.eltriochikiboom.com
20:00	Musik	Carrousel – Kraftvolles Chanson www.groupecarrousel.com
21:30	Film	Fliegende Fische – alleinerziehende Mutter, drei Kinder und ständig wechselnde Männerbekanntschaften www.fliegenderfische-derfilm.de
23:30	Musik	The Hillbilly Moon Explosion – Rock'n'Roll mit Charme www.hillbillymoon.com
00:30	Musik	Yes Sir Boss – Irgendwo zwischen Soul, Rock und Reggae www.yessirboss.com

> Freitag



Samstag, 03. August 2013

12:00	Fun	Kindernachmittag – Spiel und Spass für Familien www.waldstock.ch
17:00	Musik	Bruno Hächler & Band – Vertonte Geschichten für Gross und Klein www.brunohaechler.ch
18:00	Artistik, Slapstick	The Box – Mischung aus Sound, Artistik, Slapstick und Groove www.theboxshow.ch
19:00	Musik	Moira – Bunte, harmonische Musik mit Poesie www.myspace.com/moiraband
20:00	Musik	The Vad Vuc – Polternder Irish-Folk und kraftvoller Balkan www.vadvuc.ch
21:30	Film	Hoselupf – Faszination Schwingsport www.hoselupf-derfilm.ch
23:30	Musik	Brainless – Positive Energie aus Funk www.brainless.ch
00:30	Musik	Xamanek – Liebeserklärung ans Leben, ausgedrückt in Latin-Rythmen www.xamanek.com

> Samstag





www.fg-steinhausen.ch

Frauengemeinschaft



Mit dem Jäger auf die Pirsch

Wollten Sie schon einmal mit einem Jäger auf Beobachtungstour gehen oder interessieren Sie sich für das Leben der wild lebenden Tiere? Mit etwas Glück können wir die einheimischen Wildtiere im Steinhauser Wald erleben. Lassen Sie sich dieses Naturerlebnis nicht entgehen. Zu diesem Anlass sind Familien mit Kindern ab 10 Jahren herzlich willkommen.

Datum Freitag, 7.6.2013
 Zeit 20.00 – ca. 22.00 Uhr
 Ort Steinhauser Wald
 Kosten Mitglieder Fr. 5.–
 Nichtmitglieder Fr. 10.–
 Anmeldung bis 31.5. an Irène Schär
 Tel. 041 740 29 82
www.fg-steinhausen.ch



Führung durch das neue ChocoDromo von Aeschbach Chocolatier – Genuss erleben!

Sie möchten gerne etwas über die Geschichte der Schokolade und die Herstellung der Hauskreationen erfahren? Bei einem Rundgang durch die Schokoladenwelt schauen Sie in die Produktion und lassen sich die einzelnen Arbeitsschritte erklären. Natürlich darf auch eine kleine Degustation nicht fehlen. Es besteht anschliessend die Möglichkeit, im ChocoCafé die feinen Köstlichkeiten zu geniessen.

Datum Dienstag, 3.9.2013
 Zeit 13.15 bis ca. 16.30 Uhr
 Ort ChocoDromo, Root
 Kosten Mitglieder Fr. 15.–
 Nichtmitglieder Fr. 20.–
 Anmeldung bis 27.8. an Irène Schär
 Tel. 041 740 29 82
www.fg-steinhausen.ch



Den Alltag durchbrechen – den Augenblick segnen Frauengottesdienst

Gestaltung: Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft
 Datum Dienstag, 11.6.2013
 Zeit 19.30 Uhr
 Ort Kapelle Don Bosco, Chilematt

Stöck, Wys, Stich!

Wir jassen was das «Zeug» hält! Für Kaffee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem noch Zeit. Auch Anfängerinnen sind herzlich willkommen.

Datum Donnerstag, 19.9.2013
 Zeit 14.00 – ca. 16.30 Uhr
 Ort Chilematt
 Auskunft Maria Notter, Steinhausen
 Tel. 041 741 31 54



claro
 FAIR TRADE

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 09.00 - 11.00
 14.30 - 18.00
 Samstag 09.00 - 12.00

claro-Weltladen
 Bahnhofstrasse 6, 6312 Steinhausen

werkstatt für wohnen und küche bruno jans

küchenbau
 möbel
 innenausbau

ruessenstrasse 9
 6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67
 telefax 041 740 67 60
 internet www.wohnenundkueche.ch

Gib Gummi!

Erste Tagesausfahrt der Saison

Bei strahlendem Sonnenschein stiegen am Sonntag, 14. April, zahlreiche Veloclübler auf ihren Drahtesel und trafen sich vor dem Gasthaus zur Linde zur ersten Tagesausfahrt der Saison.

Die Stimmung war sensationell. Nach den langen und zähen Wintermonaten brannte es allen unter den Nägeln, endlich wieder einmal gemeinsam einen Tag lang richtig zu «gümmele». In zwei Tempogruppen wurden die 82 Kilometer und 700 Höhenmeter in Angriff genommen. Die Tagestour auf den Rennvelos führte ins Schweizer Mittelland Baldeggersee – Hallwilersee.

Mittags trafen sich beide Gruppen zum gemütlichen Beisammensein. Die Mahlzeit-Portionen fielen etwas spärlich aus für kalorienbedürftige Sportler... doch ein richtiger Gummeler lässt sich niemals die Freude nehmen: Sonne, frische Luft und die Gruppendynamik mit Kollegen bringen nicht nur gute Gesundheit, sondern auch viel Spass. Auf der Homepage des Veloclubs Steinhausen finden Sie unter Downloads/Velotouren diverse Routenbeschreibungen von 1–2 Stunden Fahrzeit für die ganze Familie. Lassen Sie sich inspirieren!



Ein Erlebnis der besonderen Art fand bei Fischbach statt. Die Veloclübler bestiegen die Fähre und liessen sich über die Reuss kutschieren.



Vereine

VELOCLUB
STEINHAUSEN



www.veloclub-steinhausen.ch

TENTUM HOME.
find inspiration

Jetzt aktuell für Sie



Weindegustation

8. Juni 2013, 10 -15 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein, bei Tentum Home in wohnlicher Atmosphäre erstklassige spanische Weine aus dem Sortiment von mariVinos zu degustieren.

mb-collection präsentiert zudem handgemachte Aluminumschalen.

Bahnhofstrasse 59 - 6312 Steinhausen



PROGRAMM JUGENDARBEIT

Juni 2013



jeden Mittwoch
GOURMETABENDE
Ab 17 Uhr



SA 15.6.

SISTER ACT

Mit dem Kinderschminken vor der
Theateraufführung bringen wir Farbe in
Euer Leben...



MI 5.6.
KEBAB SELBER MACHEN
13-16 Uhr



SA 22.6.

WORKSHOP-NACHMITTAG

Hip-Hop tanzen, Singen,
Bollywood-Tanz, Anmeldung
erforderlich.
16-21 Uhr



SA/SO 8./9.6.

STAND AM GRÜMPI

Cocktails, Töggelikasten
und Bar bringen wir mit,
ebenfalls könnt ihr Buttons
machen, besucht uns am
Grümpi.



OFFENER TREFF

Mittwoch 14 – 20 Uhr
Freitag 19 – 22 Uhr
TEENTREFF 5./6. Klassen
Freitag 16 – 18 Uhr

Jugendarbeit, Steinhausen | Zentrum Chilehaus | 3312 Steinhausen | Tel. 041 741 77 54 | Mobil 079 387 31 96 | jugendarbeit@steinhausen.ch | www.jug.steinhausen.ch



hagedorn & partner gmbh
parkett | bodenbeläge

postfach 245 | 6312 steinhausen | mobile 079 745 23 05 | fax 041 544 21 46 | www.hagedorn-gmbh.ch | e-mail info@hagedorn-gmbh.ch

legen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren

VORANZEIGE JAHRGÄNGERTREFFEN

SAMSTAG, 28.09.2013

Einladungen werden folgen!

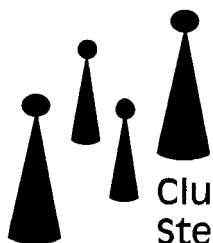
OK BORN 1960



Spieglein, Spieglein an der Wand, wer macht die Schönsten im ganzen Land?



Vereinbaren Sie einen Termin mit der Dame Ihrer Wahl!
Zugerstrasse 39 | 6312 Steinhausen | Telefon 041 741 69 39 | Bushaltestelle Oele | Parkplätze
Damen | Herren | Kinder



Club Junger Eltern Steinhausen

Muki-Zmorge

Für alle kontaktfreudigen Mütter/Väter und ihre Kinder.

Datum Dienstag, 4.6.2013
Zeit 09.00 – ca. 10.30 Uhr
Ort Zentrum Chiematt,
Kosten Fr. 8.– pro Erwachsene
Person, Kinder gratis
Anmeldung keine
Ort Zentrum Chiematt,

Nächstes Muki-Zmorge: 3.9.2013

BaKi-Treff

Baby-Kinder-Treff für gemeinsamen Austausch, verschiedene Infos und Spielen für Kinder von 0-3 J.

Datum Montag, 10.6.2013
Zeit 15.00 – 17.00 Uhr
(Z'viäri für die Kleinen selbst mitbringen)
Ort Zentrum Chiematt,
Steinhausen
Kosten ab Sommer 2.–
Kontaktperson:
Denise Berglas 079 686 52 33 und
Corinne Frei 079 238 33 07 oder
baki@cje-steinhausen.ch

Weitere Daten: 24.6./ 9.9./23.9.

Besuch im Bienenhaus

Wir besuchen das Bienenhaus von Guschi Schuler in Steinhausen, verfolgen das Leben der Honigbiene und lernen, wie unser wertvoller Honig entsteht.

Datum Mittwoch 12.6.2013
Zeit 14.00 – ca. 15.30 Uhr
Treffpunkt Anfang Vita Parcours,
Steinhauser Wald
Alter ab 4 Jahren
Leitung Guschi Schuler
Kosten Fr. 6.– pro Kind
inkl. Zvieri und kleiner
Überraschung
Anmeldung bis 10.6.2013
an Tanja Schmückle Meier,
Tel: 041 741 54 89 oder
tanja.schmueckle@cje-steinhausen.ch

Babysitter-Vermittlung

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz besucht haben. Nähere Auskunft erteilt:

Nadine Mühlemann 041 740 26 30
babysitting@cje-steinhausen.ch

Vorschau:

Besuch im Museum für Urgeschichte

Gemeinsam mit einer Museumspädagogin machen wir eine Zeitreise in die Steinzeit. Wir hören die Geschichte von Alan-gan, dem Mädchen aus der Jäger- und Sammlerinnenkultur. So erfahren wir von ihrer Lebensweise, von ihren Zelten, den Kleidern und dem Schmuck. Anschliessend werden wir selber Muschelketten basteln, die wir als Erinnerung mit nach Hause nehmen dürfen.

Datum Mittwoch, 28.8.2013
Zeit 14.00 – 16.00 Uhr
Ort Kantonales Museum für
Urgeschichte(n)
Hofstrasse 15, 6300 Zug
Alter 4-8 Jahre,
nur in Begleitung
eines Erwachsenen
Kosten Fr. 5.– pro Kind
inkl. Zvieri
Anreise individuell
Anmeldung bis 17.8.2013 an

Claudia Fischer

Tel: 041 740 07 82 oder

fischerclaudia@cje-steinhausen.ch

Hinweis Die Teilnehmerzahl ist
beschränkt

Babysitting-Kurs

Dieser Kurs wird vom Schweizerischen Roten Kreuz durchgeführt und informiert über die Entwicklungsstufen und Bedürfnisse von Babies und Kleinkindern, Notfälle und Unfallverhütung, Ernährung, Körperpflege, Wickeln, Schlaf, Spielen etc.

Daten Samstag, 31.8. und 7.9.13
Zeit 9.00 – 11.30 Uhr
13.00 – 15.30 Uhr
Ort Zentrum Chiematt,
Steinhausen, Saal 2
Leitung Tamara Didic, Kursleiterin
SRK Steinhausen
Kosten Fr. 95.– inklusive
Kursunterlagen
Anmeldung bis 21.8.2013 an
Nadine Mühlemann
Tel. 041 740 26 30 oder
brustio.nadine@cje-steinhausen.ch



**Hans Hausheer
Gemüse & Obstbau**

Erli 2, 6312 Steinhausen

Tel. 041 741 72 60
Fax 041 740 30 18

gemuesehausheer@bluewin.ch

Hofladen Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr
das ganze Jahr

Montag 13.00 bis 18.00 Uhr
Ende April bis Ende Oktober

Jeden Samstag am Zuger-Markt



Spielgruppe Steinhausen

In der Spielgruppe Steinhausen an der Zugerstrasse 12 hat es noch freie Plätze für das Schuljahr 2013/2014.

Spielgruppenberechtigt sind alle Kinder, die im Jahr 2009 und 2010 geboren sind und

NEU: Kinder, die im Januar, Februar und März 2011 geboren sind, können sich für die Standardspielgruppe anmelden.

Somit haben alle Kinder die Möglichkeit, die Spielgruppe zwei Jahre zu besuchen.

Sie können sich direkt auf unserer Homepage www.spielgruppe-steinhausen.ch anmelden oder ein Anmeldeformular zum Ausfüllen ausdrucken. Sollten Sie keinen Internetzugang haben, können Sie das Formular bei Andrea Küng unter der Telefonnummer 041 741 02 03 anfordern.

Ihr Team der Spielgruppe Steinhausen



SPIELGRUPPE STEINHAUSEN



Vorverkauf Ferienpass



Bei der UBS Zug, Baar, Cham und Rotkreuz

Donnerstag 20. bis Freitag 28. Juni 2013 (bis 12 Uhr)

Öffnungszeiten

UBS Zug: 9 – 17 Uhr

UBS Baar: 9 – 12 und 13.30 – 17 Uhr

UBS Cham: 9 – 12 und 14.00 – 17 Uhr

UBS Rotkreuz: 9 – 12 und 13.30 – 17 Uhr

Ferienpass ohne Buspass Fr. 30.00

Ferienpass mit Buspass Fr. 47.50

ZÜGER ZEITUNG
mit Engagement

Neu im Sortiment

Bio-Fleisch
Vom Ueli-Hof



URS DROGERIE

www.ursdrogerie.ch



Hochbau
Umbau
Kundenarbeiten
Bauabdichtungen



**ZUVERLÄSSIGES HANDWERK
FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS.**



Erni Bau AG, Bauunternehmung
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44

kurterni@ernibau.ch, www.ernibau.ch

Demnächst In Ihrer UrsDrogerie

Gesunde Augenblicke

Liebe Kundinnen, liebe Kunden

Die Augen und der Sehvorgang sind ein kleines Wunderwerk des menschlichen Körpers. Jeden Tag beanspruchen wir die Augen aufs Äusserste und verlassen uns einfach darauf, dass diese dabei keine Beschwerden machen. Aber auch die Augen werden müde oder entzündet sich. Erhalten Sie sich gesunde Augenblicke und erfahren Sie im Juni 2013 mehr über Augenbeschwerden und die Behandlungsmöglichkeiten.

Beschwerdefreies Sehen

Die Augen sind im Alltag grossen Herausforderungen ausgesetzt. Langes Arbeiten am Computer oder lange Autofahrten ermüden die Augen. Pollen und Feinstaub lösen Reizungen oder gar Allergien aus und leichte Infektionen können schmerzhaftes Bindehautentzündungen auslösen. Zusätzlich werden die Augen mit zunehmendem Alter trockener und sensibler und müssen extra befeuchtet werden. Gönnen Sie Ihren Augen zwischendurch eine Pause und eines der neuen Similasan Augenprodukte.

Augentropfen gegen Entzündungen. Sind Ihre Augen hingegen trocken und brauchen eine Extraportion Feuchtigkeit, dann gönnen Sie Ihren Augen die Augentropfen für trockene Augen.

Similasan Augenprodukte

Die Augentropfen für überanstrengte Augen entspannen und beruhigen während oder nach einem langen Arbeitstag im Büro. Wenn Sie unter Allergien und Heuschnupfen leiden dann profitieren Ihre Augen von der reizmildernden Wirkung der Allergie Augentropfen und gegen alle möglichen entzündlichen Reaktionen mit geröteten und brennenden Augen helfen die



BON

Die biologischen Säfte von Rabenhorst sind reich an natürlichen Vitaminen und wichtigen sekundären Pflanzenstoffen. Eine optimale Versorgung mit Vitalstoffen unterstützt die Gesundheit der Augen. Bei Ihrem nächsten Einkauf schenken wir Ihnen zwei Rabenhorst Multivitamin Säfte 125ml.

Wert **Fr. 3.30**

Abgabe nur an Erwachsene im Monat Juni 2013.
Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Gültig solange Vorrat.





Agenda

Veranstaltungskalender Juni 2013

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Sa	01.06.13	08.30 – 11.30	Feldschiessen	Choller Zug	Schützengesellschaft
So	02.06.13	09.00 – 11.00	Feldschiessen	Choller Zug	Schützengesellschaft
Mo	03.06.13		Sommerlager-Elternabend	Undi Steinhausen (Neubau unter Kaplanenhaus)	Blauring
Di	04.06.13	09.00 – 10.30	Muki-Zmorge	Chilematt, Saal 2	Club junger Eltern
Fr-So	07.-09.06.13		Grümpelturnier	Eschfeld	Sportclub
Sa	08.06.13		7. Steinbock-Cup	3fach Turnhalle Sunnegrund	DTV
Sa	08.06.13	11.30 – 16.30	Wiesenweg-Fest	Wiesenweg 2	Haus Wiesenweg
Mo	10.06.13	15.00 – 17.00	BaKi-Treff	Chilematt	Club junger Eltern
Di	11.06.13	19.30	Frauengottesdienst	Chilematt	Frauengemeinschaft
Mi	12.06.13	14.00 – 15.30	Besuch im Bienenhaus	Anfang Vita Parcours Steinhauser Wald	Club junger Eltern
Do	13.06.13	20.00	Gemeindeversammlung	Dorfplatz	Gemeinde
Fr	14.06.13	20.00	Bollywood Brides, Show	Chilematt	Kulturkommission
Fr	14.06.13	08.30 – 11.00	Schülervelopprüfung	Steinhausen	Veloclub
Fr/Mi/Fr	14./19./21.06.	18.30 – 22.00	Nothilfekurs	Samariterlokal Sunnegrund 4	Samariterverein
Sa	15.06.13		Dorffest	Dorfplatz	Theatergesellschaft
Sa-So	15.-16.06.13		Schweizerisches Jugend-Musikfest	Zug	Musikschule
So	16.06.13		ZSAV Nachwuchsschiessen	Armbrustschiessstand, Tannstr. 2	Armbrustschützengesellschaft
So	16.06.13	11.00	Frühschoppen	Dorfplatz	Musikgesellschaft
So	16.06.13	20.00	Premiere Sister Act	Zelt an der Bahnhofstrasse	Theatergesellschaft
Mo-Sa	17.-22.06.13	20.00	Aufführung Sister Act	Zelt an der Bahnhofstrasse	Theatergesellschaft
So	23.06.13	20.00	Dernière Sister Act	Zelt an der Bahnhofstrasse	Theatergesellschaft
Mo	24.06.13	15.00 – 17.00	BaKi-Treff	Chilematt	Club junger Eltern
Fr	28.06.13	16.00	Ökumenische Kleinkinderfeier	Chilematt	Kath. Pfarrei / ref. Kirche



URS DROGERIE
www.ursdrogerie.ch



ZUHAUSE IN STEINHAUSEN

Wir machen den Weg frei.

RAIFFEISEN



NUSSBAUMER
Bäckerei / Konditorei

Verkauf/Café Zugerstrasse 5

Sonntag geöffnet!

Bäckstube/Verkauf Hinterbergstrasse 15
6330 Cham, Tel. 041 743 24 00, Fax 041 743 24 01
www.beck-nussbaumer.ch, info@beck-nussbaumer.ch



Immobilienvermittlung **immoway**

immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch